

Juli 2021

Medienmitteilung

Steiner Märcht statt Steiner Chilbi im 2021

Steinen – Nach der Absage der traditionellen Steiner Chilbi im letzten Jahr möchte der Gemeinderat in diesem Jahr die Veranstaltung durchführen. Aufgrund der immer noch andauernden Corona-Situation jedoch in verkleinerter und angepasster Form. Die zuständige Markt- und Kulturkommission hat ein massgeschneidertes Schutzkonzept erarbeitet. Die entsprechenden kantonalen Bewilligungen werden nun beantragt.

Gemeinderat Phil Eicher als Präsident der Markt- und Kulturkommission zeigt sich zufrieden: „Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 21. Juni 2021 nach ausführlicher Beratung entschieden, einen Schritt zurück zur Normalität zu schaffen und die Steiner Chilbi für die Bevölkerung in verkleinerter Form und mit angepasstem Konzept durchzuführen. Dieser Entscheid freut mich sehr.“

Steiner Chilbi in anderer Form

Gestützt auf die hervorragende Grundlagenarbeit, welche durch die zuständige Markt- und Kulturkommission erarbeitet wurde, sieht der

Gemeinderat die Möglichkeit, die Steiner Chilbi in angepasster Form und unter Einhaltung der aktuellen Corona-Schutzbestimmungen in reduzierter Form durchzuführen. Konkret bedeutet dies, dass der sonst dreitägige Anlass zeitlich auf Sonntag und Montag von 10.00 – 20.00 Uhr begrenzt wird und sich auf den vorderen und hinteren Postplatz sowie das Schulhausareal beschränkt. An diesen beiden Tagen soll dann ein Warenmarkt mit einheimischen und auswärtigen Marktständen gestützt auf das Covid-19 Schutzkonzept des Schweizerischen Marktverbandes betrieben werden. Die Steiner Vereine sind eingeladen, am Markt mit einem Marktstand mitzumachen. Festbeizen, Bars und Gastrobetriebe der Vereine sowie Sitzgelegenheiten sind nicht erlaubt. Die Steiner Restaurants agieren ausserhalb des Konzepts eigenverantwortlich und beachten dabei die Vorgaben des GastroSuisse-Schutzkonzepts. Auf grosse Fahrbahnen wird in diesem Jahr ebenfalls verzichtet. Das Musigkarussell findet ebenfalls nicht statt. Für die Unterhaltung der kleinen Marktbesuchenden und für die Familien wird aber gesorgt.

Geplant sind eine Kindereisenbahn, das beliebte Ponyreiten und allenfalls ein Kinderkarussell.

Sicherheit und Einhaltung der Schutzmassnahmen stehen an erster Stelle

Die Sicherheit und die Gesundheit der Besuchenden, Marktfahrer, Helfenden der Vereine und vor allem der Bevölkerung von Steinen und Umgebung haben für den Gemeinderat höchste Priorität. Dazu gehört, dass der geplante Warenmarkt sämtliche Bewilligungskriterien erfüllt und die korrekte Umsetzungsmöglichkeit der Schutz-

konzepte gewährleistet ist. Vor diesem Hintergrund kann der geplante Warenmarkt auch kurzfristig abgesagt werden, sollte sich die epidemiologische Lage im Herbst wieder zuspitzen und die Schutzmassnahmen verschärft werden.

Die Markt- und Kulturkommission wird zu gegebener Zeit wieder informieren.

Auskunft: Gemeinderat Phil Eicher